

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 4 (1918)
Heft: 38

Rubrik: Schulnachrichten aus der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schulnachrichten aus der Schweiz

Bern. Postulate des Bernischen Lehrervereins zur zweiten Lesung des Gesetzes über Ausrichtung von Kriegsteuerungszulagen an die Lehrerschaft.

Die Zulagen sollen betragen: a) für verheiratete Lehrer mit einer Besoldung bis Fr. 4000 Fr. 1300; bis und mit Fr. 6000 Fr. 1200; über Fr. 6000 Fr. 1100. Die Kinderzulagen auf allen drei Positionen sollen von Fr. 100 auf Fr. 150 erhöht werden. b) Für Lehrerinnen und unverheiratete Lehrer: mit einer Besoldung bis und mit Fr. 4000 = Fr. 1000, über Fr. 4000 = Fr. 900. c) Für Arbeitslehrerinnen und Haushaltungslehrerinnen mindestens Fr. 120 per Klasse.

Luzern. Luzerner Kantonalverband kathol. Lehrer und Schulmänner. Die Mitglieder des Kantonalvorstandes und die Vertrauensmänner unserer Sektionen versammelten sich jüngst im Hotel Union zur Besprechung aktueller Tagesfragen. Die Herren Lehrer Wyß, Sursee, und Lütth, Udligenswil, orientierten in kurzen Referaten über die derzeitige wirtschaftliche Lage der Lehrerschaft, deren Folgen in der Gegenwart und für die Zukunft und über die zu treffenden Maßnahmen.

Ferner wurden die Traktanden der nächsten Kantonalkonferenz besprochen. Der Gründung einer Sterbekasse auf dem Boden des Obligatoriums wird freudig zugestimmt und dabei auch betont, daß zur Verwirklichung aller schwebenden sozialen Probleme kein neuer Lehrerverein notwendig sei. Die Kantonalkonferenz wird und kann uns hier genügen, wenn man auf der nun eingeschlagenen Bahn weiterstreitet. Es wäre daher sehr zu begrüßen, wenn sich die führenden Persönlichkeiten des neuen Lehrervereins wieder auf den Boden der Kantonalkonferenz zurückfänden, um da tätig mitzuarbeiten.

Zum Traktandum: „Erfahrungen und Wünsche zum bestehenden luzern. Erziehungsgesetze“ wurde folgendes festgelegt:

Von der Erwägung ausgehend, daß es wünschenswert ist und es nur von Gutem sein kann, wenn die Erfahrungen und Wünsche von einer möglichst großen Zahl von Lehrpersonen gehört werden, sind die Mitglieder ersucht, ihre Erfahrungen und Wünsche schriftlich Herrn Sek.-Lehrer Hs. Lütth, Udligenswil, einzureichen, der die Eingaben zusammenstellen und dem Botanten übergeben wird.

Lehrer-Exerzitien

in

Maria Bildstein (bei Benten) vom 30. Sept. abends bis 4. Oktober morgens. (Anmeldung beim Wallfahrtspriester.)

Wolhusen vom 7. Okt. abends bis 11. Okt. morgens. (Anmeldung bei der Direktion des St. Josephshauses.)

NB. Brot- und Fettkarten nicht vergessen.

Zur Beachtung. Eine Reihe von Einsendungen und der Schluß des Artikels „Singet dem Herrn“ mußten auf nächste Nummer verschoben werden. Wir bitten um Nachsicht.

Stellennachweis des Schweiz. kathol. Schulvereins.

Eine Privatlehranstalt in Ulm a. D. sucht 2 Mathematiker und 1 Neuphilologen (für Französisch und Englisch).

Nähere Auskunft erteilt Joh. Sproll, Reallehrer, Thayngen (Schaffhausen).

Buchhandlung Kunsthandlung Räber & Cie.

Luzern

empfiehlt sich der
Titl. Lehrerschaft.

Landjäger

liefern an Wiederverkäufer
Meier-Cenas Erben, Knutwil.

Leistungsfähigere

Nerven
durch das bekannte, seit
Jahren bewährte Ver-
fahren von Dr. med. O.
Schär, Behandlung über-
all durchführbar ohne
Berufsstörung. — Pro-
spekt gegen 20 Cts. in
Marken vom Verlage 127
Neura, Rennweg 26, Zürich!

Schüler

fertigen jetzt mit Lust
nützliche Briefbeschwerer
Tinten- und Blumenbe-
hälter mit J. Bachmanns
Sterbaufasten!

122 Erhältlich bei
Hr. Karl Weber, Zürich,
Kaiser & Cie. Bern.

Das Verlagsrecht von Kompositionen

für Männer- und gemischte
Chöre, Solos etc.

kauft

Musikverlag und Notendruckerei
Ant. Gander,
Hochdorf. 134

Grosse Nachfrage

hat bisher das anregende, praktische Hilfslehrmittel:
Bächtigens „Anleitung und Stoff zu Aufsätzen“ er-
lebt; die zweite Auflage ist ebenfalls bald ausverkauft.
Sehr wahrscheinlich wird keine weitere Neuauflage
erfolgen. An Interessenten, welche sich die Samm-
lung noch verschaffen wollen, senden wir das Buch
nach Wunsch zur Einsicht, auch gegen feste Bestel-
lung und Nachnahme. — Preis Fr. 3.— nebst Porto.
Der Verlag:

J. G. Cavelti-Hangartner, Buchdruckerei, Gossau (St. G.)

Gademann's Handelsschule — Zürich —

Gessneralle 32
Vorbereitung für Handel, Bureau- und Verwaltungsdienst,
Hotel, Post, Bank, Sprachen: Französisch, Englisch und
Italienisch. Man verlange Prospekt.

Hauswirtschaftliche Schule

Hertenstein

am Vierwaldkättersee

A. Haushaltungslehrerinnen-Seminar:
Beginn 14. Oktober.

B. Hauswirtschaftliche Kurse: (Kochen, Klei-
dermachen, Weißnähen, Krankenpflege und
Samariterdienst, Haushaltungskunde, Wa-
schen und Bügeln).

Beginn 15. Oktober, 15. Januar und 15. April.
Prospekte durch die **Direktion.**

Sicher! Solid! Gut! Gewinnbringend!

sind unsere vom Staate garantierten Prämienob-
ligationen, bei welchen der Einsatz nie verloren
ist, vielmehr jedermann durch Anlegung von Fr. 5.—
ein Haupttreffer bis zu

Fr. 250,000—150,000

müheless gewinnen kann. Der kleinste Treffer, mit
welchem diese Lose unbedingt gezogen werden
müssen, beträgt Fr. 280.—

Nächste Ziehung 30. September 1918.
Prächtiger Ziehungs-Plan. — Verlangen Sie sofort
gratis unsern neuen ausführlichen Prospekt

K. Ochsner, Basel 141
Bank für Prämien-Obligationen.

Diapositiv-Sammlung

für den

Geographie-Unterricht

Herausgegeben vom

Verein schweizer. Geographielehrer.

Es sind Bilder aus der Schweiz; Format
8 1/2 x 10; Preis für Mitglieder Fr. 1.35, für
Nichtmitglieder Fr. 1.50 das Stück. Verzeich-
nis der I. Serie 40 Rp., id. der II. Serie 60 Rp.,
je mit erläuterndem Text zu allen Bildern.

Erste Serie (1917)

I. Erosion, 12 Stück; II. Alluvion 4 Stück;
III. Verbauungen, 13 Stück; IV. Gletscher
und Lawinen, 22 Stück.

Zweite Serie (1918)

IX. Siedelungen, 72 Stück.

Bei Bestellung von mindestens 6 Bildern
einer Serie, wird der Betrag für den Text zu-
rückvergütet. OF 5717 Z

Bestellungen an:

Dr. Aug. Aepli, Professor, Zürich 6.

Gegen Grippe,

sowie jede Art Infek-
tions-Krankheiten sowie
schwache und entzündete

Augen empfehle meinen ärztlich attestierten
Universal-Balsam sowie **Augenwasser.** 125

H. Waldburger, Arzt, Walzenhausen (Appenzell).